



Tipp für Kinder



Rolands Rätselecke

Die schönsten Geschichten von James Krüss

James Krüss hat mit seinen lustigen Ideen Generationen von Kindern verzaubert. Von ihm stammt unter anderem auch die Geschichte von Timm Thaler, dem Jungen, der sein Lachen verkaufte. Krüss' 70 schönsten Geschichten sind jetzt auf insgesamt vier CDs erschienen. Darin enthalten sind neben dem fröhlichen Gedicht

„Wenn die Möpfe Schnäpse trinken“ auch die Abenteuer von „Henriette Bimmelbahn“ und „Die Geschichte vom Bären und den Pinguinen“. Schauspieler wie Boris Aljinovic, Uwe Friedrichsen, Angelika Mann und Witta Pohl erwecken die Figuren zum Leben und erzählen „schöne und manchmal auch wahre Geschichten“.



Die 70 schönsten Geschichten von James Krüss. Der Audio Verlag (4 CDs), ab 5 Jahren, ISBN: 978-3-86231-698-4, 16,99 Euro.

Wenn du eine CD-Box gewinnen möchtest, löse einfach das nebenstehende Rätsel. Die Lösung (Stichwort: „James Krüss“) schickst du per E-Mail an: redaktion@sovd.de oder per Post an: SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. Juni.

Versteckspiel mit Buchstaben

In dem Bild haben wir insgesamt zehn Buchstaben versteckt. Wenn du alle gefunden hast, bringst du sie nur noch in die richtige Reihenfolge, und schon hast du das gesuchte Lösungswort. Falls das nicht funktioniert, schickst du uns einfach die gefundenen Buchstaben – viel Erfolg!



Foto: Olesia Bilkei/fotolia



Voll durchgeblickt

Abstimmung über den Austritt aus Europa



Fotos: Iakov Kalinin, nerthuz/fotolia

Abstimmung über den „Brexit“ am 24. Juni: Das Wort setzt sich zusammen aus „Britain“ (Großbritannien) und „Exit“ (Ausgang).

Die Europäische Union (EU) besteht aus 28 Staaten, die über ihre Ländergrenzen hinweg einen gemeinsamen Handel und eine gemeinsame Politik betreiben. In Großbritannien sind jedoch einige Menschen der Meinung, dass sich diese Zusammenarbeit für sie nicht lohnt. Deshalb wollen sie am 23. Juni darüber abstimmen, ob Großbritannien aus der EU austritt.

Der Weg hin zu einer Europäischen Union begann vor über 60 Jahren. Damals schon ging es um eine politische Verständigung zwischen den Menschen in Europa sowie um bessere wirtschaftliche Bedingungen. Durch den Zusammenschluss zur EU konnten die Menschen in Europa einfacher von einem Land ins andere reisen. Außerdem konnten Waren innerhalb der EU günstiger und schneller ausgetauscht werden.

Trotzdem gab es auch wirtschaftliche Probleme, etwa in Griechenland. Bei der Frage, wie man mit den Flüchtlingen umgehen soll, kam es jetzt zum Streit unter den EU-Staaten. In Großbritannien glauben auch deshalb viele Menschen, dass sie ohne die EU besser zurechtkommen. Sie wollen daher am 23. Juni für einen Austritt aus der EU stimmen.

Die Europagegner haben in den letzten Wochen immer

mehr Zulauf bekommen. Sollten sie sich durchsetzen und sollte Großbritannien aus der EU austreten, wäre das für beide Seiten wirtschaftlich von Nachteil. Politisch aber wäre der Schaden noch größer. Seit dem Zweiten Weltkrieg steht das vereinte Europa für die Verständigung der Völker und somit für Frieden. Verlässt jetzt ein Land dieses Bündnis, dann wäre das insgesamt eher ein schlechtes Zeichen.



Fotos: Smileus, seaphotoart, janossygergely/fotolia; Montage: SoVD